

26. April 2016

Jubiläums-Landhausmaibaum aus Frankenfels

Pröll: Symbol der Zuversicht

Mit dem Kommando „Baum auf!“ und begleitet von den Klängen des Trachtenmusikvereins und Salutschüssen des Schützenvereins Frankenfels, wurde von der Betriebsfeuerwehr NÖ Landhaus am heutigen Dienstag ein 23 Meter hoher Maibaum im Landhausviertel aufgestellt. Den Jubiläumsbaum - die Feierlichkeit fand zum mittlerweile 20. Mal im Landhaus in St. Pölten statt - hat die Marktgemeinde Frankenfels gespendet.

Von einem wunderschönen Gruß aus Frankenfels sprach denn auch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Zuge der Maibaumfeier: „Gleichzeitig ist der Maibaum aber auch ein wichtiges Signal dafür, dass wir in Niederösterreich Geschichte und Tradition hochhalten und umsichtig nach vorne gehen“. Innehalten und Zurückschauen schein unmodern in einer Zeit, die nur vorausblicke, in Wahrheit gäben sie aber viel Kraft, um gut und zielorientiert nach vorne zu gehen, fuhr der Landeshauptmann fort.

Der Maibaum sei aber nicht nur ein Symbol der Zuversicht und des Strebens nach oben - „Wer so am Boden steht, kann mit Zuversicht Schritt für Schritt in die Zukunft setzen“, betonte Pröll, sondern auch des „Miteinander zwischen dem Bundesland Niederösterreich und seinen Gemeinden“. Den Verantwortlichen und der Bevölkerung von Frankenfels gebühre großer Dank für die Bewältigung der Herausforderungen im Zusammenhang mit der Landesausstellung 2015: „Hier wurden mit Freude, Herz und Liebe zur Heimat exzellente Leistungen erbracht. Die Heimat lebt von jenen Menschen, die mehr tun als ihre Pflicht“, unterstrich der Landeshauptmann.

Franz Grössbacher, Bürgermeister von Frankenfels, mit der Laubenbachmühle einer der Standorte der letzten Landesausstellung, erinnerte an die Infrastrukturmaßnahmen im Zuge der Landesausstellung 2015 und ihre 280.000 Besucher: „Die Landesausstellung war nicht Zielflagge, sondern Startschuss für den Aufbruch auf neuen Wegen“.